

KLETTERN**„Blockhelden“
bauen neue Halle**

BUBENREUTH. Eine der modernsten Boulderhallen soll ab Sommer 2020 in Bubenreuth (Kreis Erlangen-Höchststadt) nahe dem S-Bahn-Halt entstehen.

Im Februar hatte der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss gefasst, die Kletterhalle im Gewerbegebiet anzusiedeln. Bereits im Jahr 2021 soll die neue Einrichtung in Betrieb gehen. Bauherren sind mit Simon Brünner und Simon Herr die beiden Gründer der „Blockhelden“, die seit dem Jahr 2012 in Erlangen-Dechsendorf eine Boulderhalle betreiben.

Unter dem Titel „Blockhelden Erlangen 2.0-Bubenreuth“ hat das Duo Außergewöhnliches vor: Es will den Neubau überwiegend aus Holz gestalten und in Holzständerbauweise errichten. Dazu kommt ein Energiekonzept mit Erdwärme und Solarenergie.

Verdoppelte Fläche

Die Grundfläche der zwei sechseckigen Bauten, die ineinander übergehen, beträgt 2200 Quadratmeter, die Nutzfläche über 4000 Quadratmeter und die Boulderfläche rund 2500 Quadratmeter. Im Vergleich mit der Halle in Dechsendorf wird die Kletterfläche mehr als verdoppelt. Auch der Kinder- und Jugendboulderbereich wird stark vergrößert. Dabei soll vom Bällebad über einfache Boulder für die Kleinen bis zum anspruchsvollen Boulder für Zwölf- bis 13-Jährige alles da sein. Dazu kommt eine Außenboulderwand für Wettkämpfe. Diese können bis zu 2000 Zuschauer auf einer Tribüne verfolgen.

Die Planungen sehen überdies Platz für Yoga, Wellness und Physiotherapie sowie einen Kletterladen und eine Gastro-Ecke vor. Zusätzlich soll ein Parkhaus gebaut werden, das einerseits Pendlern dient, andererseits auf einer Ebene den „Blockhelden“ zur Verfügung stehen wird. **dik**